

Der Bürgermeister

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Pressestelle

Johan Bodnar
Pressesprecher

Telefon
(03334) 64 – 512
Telefax
(03334) 64 - 519

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

E-Mail
pressestelle@eberswalde.de
(nur für formlose
Mitteilungen ohne digitale
Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 237/2020 vom 27. November 2020

Advents-Boulevard findet statt – Adventskalender entfällt

Unter strengen Auflagen und Kontrollen zur Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln kann der „Advents-Boulevard“ in Eberswalde stattfinden. Alle Veranstaltungen des geplanten „Adventskalenders“ müssen leider aus infektionsrechtlichen und ordnungsrechtlichen Gründen abgesagt werden.

Der „Advents-Boulevard“ kann unter Einhaltung aller Hygienevorschriften stattfinden, wird jedoch – anders als ursprünglich geplant – an Sonntagen nicht komplett, sondern nur mit einem eingeschränkten Angebot öffnen können. Die verkaufsoffenen Sonntage am 29. November 2020 und 6. Dezember 2020 müssen entfallen.

Bürgermeister Friedhelm Boginski: „Wir sind trotz der notwendigen Auflagen froh, dass wir den Menschen in unserer Stadt in der Vorweihnachtszeit etwas Hoffnung auf Normalität geben können. Wichtig ist jetzt für alle Besucher und Besucherinnen: Halten Sie sich an die Hygiene- und Abstandsregeln! Wir müssen leider auf vieles wie die gemütlichen Runden bei Glühwein verzichten, aber mit dieser Rücksichtnahme machen Sie und wir alle den Boulevard auch für Freunde und Bekannte möglich!“

Landrat Kurth: „Die Pandemie ist nicht vorbei und die Hygieneregeln müssen weiterhin als Schutz vor Infektionen jedes und jeder Einzelnen eingehalten werden. Die Betreiberinnen und Betreiber der Außer-Haus-Verkaufsstände sind für die Einhaltung der Regeln vor Ihren Ständen verantwortlich. Alle Bürgerinnen und Bürger sind angehalten, es den Standbetreibenden nicht unnötig schwer zu machen und den Kontrollaufwand zu reduzieren. Ich persönlich wünschte es mir auch anders, aber die Situation fordert uns allen die Einsicht in diese Beschränkungen ab.“

Die Stadt Eberswalde wird in der nächsten Woche die ersten Tage des Boulevards auch mit Blick auf die neue Eindämmungsverordnung des Landes auswerten und entsprechend gegebenenfalls Anpassungen vornehmen müssen.